

Zu Entwicklung und Einsatz von Lehr- und Lernvideos über wissenschaftliches Schreiben

Lisa Baumgartner, Thomas Blahacek, Marija Cubalevska, Magdalena Eybl

Kontext & Zielgruppe:

Zielgruppe

- Studierende (u.a. Austauschprogramme)
- TN an Schreibworkshops des Schreibzentrums der PH Wien
- (Online-Lernende im Selbststudium)

Ziele

- Einführung in wiss. Schreiben
- Vermittlung wissenschaftlicher Arbeitskompetenzen
- viele untersch. Teilbereiche von Schreibkompetenz
- Schreiben als individualisierter Prozess

Projektpartner

Universität Wien: Master-Studiengang DaF/Z

- Projektseminar "Lehr-/Lernvideos im Kontext von DaF/Z" (Diana Feick)

Schreibzentrum der PH Wien

- Zielgruppen:
 - Studierende
 - Mitarbeiter/innen
- Angebote:
 - Workshops zum wissenschaftlichen Schreiben
 - individuelle Schreibberatung
 - studentische Schreibgruppen

Methode & Entwicklung:

Ablauf & Projektmanagement

- Arbeitsteilung in der Gruppe: Individual- und Gruppenarbeitsphasen
- Projektplan: Arbeitsschritte, Protokolle
- Präsentation & Feedback

Dokumentation

- Projektplan
- Portfolio

Zwischenprodukt

- Drehbücher

Reflexion

+

- Kreativität
- Einsatzmöglichkeiten
- Gruppendynamik
- autonomes Arbeiten

-

- hoher Arbeits- und Zeitaufwand
- Videodauer begrenzt
- technische Umsetzung

Produkte: Lehr- und Lernvideos

Konzept

- 4 Videos + didaktische Handreichungen
- Die Videos folgen je einer Sockenpuppe auf ihrem Weg, eine wiss. Arbeit zu schreiben.
- serieller Charakter: durchgängiges Motiv, Videos können jedoch auch einzeln eingesetzt werden.
 - Sockenpuppen: auflockernd, anonymisierend
- Didakt. Handreichungen für jedes Video für den direkten Einsatz im Unterricht

Video 1 Themenfindung & Forschungsfrage

- Ziel: Kreativtechniken zur Themenfindung kennenlernen
- Fragestellung formulieren
- Inhalte:
 - Kreativtechniken
 - Themeneingrenzung

Video 2 Literatursuche

- Ziel: Einführung in Literaturrecherche
- Inhalte:
 - Schlagwortsuche in Datenbanken
 - Standortlokalisierung in Bibliotheken

Video 3 Konzept & Zeitplan

- Ziel: Erstellung eines Schreibplans
- Inhalte:
 - Gliederung mit Schlüsselbegriffen
 - Zeitplan

Video 4 Wissenschaftssprache

- Ziel: Grundzüge von Wissenschaftsdeutsch vorstellen
- Inhalte:
 - sprachliche und stilistische Merkmale von Deutsch als Wissenschaftssprache

Einsatzmöglichkeiten im Schreibzentrum:

Verbreitung via Homepage

- didaktische Rahmung durch begleitende Aufträge möglich
- kein Einblick in tatsächliche Nutzung
- starker Modellcharakter (im Sinne von Best Practice)

Einsatz in Workshops und individuellen Beratungen

- didaktische Rahmung in Interaktion mit Berater/in oder Workshopleiter/in
- Einblick in tatsächliche Nutzung
- Einsatz über starken Modellcharakter hinaus, ein Vorgehen unter vielen
- Impuls zur Reflexion und Diskussion über eigene Vorgehensweisen
- Raum für das Einbringen und Entwickeln individueller Strategien

Literatur

- Bräuer, Christoph & Brinkschulte, Melanie (2016): *Akademisches Schreiben*. Lehren und Lernen. Duisburg: Universitätsverlag Rhein-Ruhr.
- Brink, Alfred (2007): *Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten*. Ein prozessorientierter Leitfaden zur Erstellung von Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten in acht Lehreinheiten. München: Oldenbourg.
- Eco, Umberto (2007): *Wie man eine wissenschaftliche Arbeit schreibt*. Doktor-, Diplom- und Magisterarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Wien: Facultas.
- Ehlich, Konrad & Steets, Angelika (2003): *Wissenschaftlich schreiben*. Lehren und Lernen. Berlin/New York: de Gruyter.
- Esselborn-Krummbiegel, Helga (2008): *Von der Idee zum Text*. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben³. Paderborn, Wien u.a.: Schöningh.
- Franke, Fabian et al (2010): *Schlüsselkompetenzen*. Literatur recherchieren in Bibliotheken und Internet. Stuttgart: Metzler.
- Fügert, Nadja & Richter, Ulrike A. (2015): *Wissenschaftssprache verstehen*. Stuttgart: Ernst Klett Sprachen.
- Fügert, Nadja & Richter, Ulrike A. (2016): *Wissenschaftlich arbeiten und Schreiben*. Wissenschaftliche Standards und Arbeitstechniken, wissenschaftlich formulieren, Textsorten. Stuttgart: Ernst Klett Sprachen.

Kontakt:

a1106288@univie.ac.at (Lisa Baumgartner)
a1104290@univie.ac.at (Marija Cubalevska)
a0606947@unet.univie.ac.at (Magdalena Eybl)
sandra.reitbrecht@phwien.ac.at (Sandra Reitbrecht)